Seniorenzentrum Haus auf dem Killesberg

Leistungen und Kosten ab 01.01.24-28.02.2025 IK 512811608

Preisliste für den stationären Pflegebereich (KZP)

zusätzliches Betreuungs- und Aktivierungsangebot nach §§ 43b, 84 Abs. 8 SGB XI ab 01.01.2024: 217,50 € (wird von der Pflegekasse übernommen)

Pflegegrad	1	2	3	4	5
Heimentgeld pro Tag (Pflegesatz + Ausbildungsumlage)		85,41 €	101,59 €	118,45 €	126,01 €
Kurzzeitpflege 1774,00€		20 T	17 T	15 T	14 T
Verhinderungspflege 1612,00€		19 T	16 T	13 T	13 T
Pflegesatz für allgemeine Pflegeleistungen	62,48 €	80,94 €	97,12 €	113,98 €	121,54 €
Entgelt für Unterkunft	18,09 €	18,09 €	18,09 €	18,09 €	18,09 €
Entgelt für Verpflegung } 32,24€	14,15 €	14,15€	14,15 €	14,15 €	14,15 €
Investitionskosten	8,70 €	8,70 €	8,70 €	8,70 €	8,70 €
Ausbildungsumlage	4,47 €	4,47 €	4,47 €	4,47 €	4,47 €
Tagessatz	107,89 €	126,35 €	142,53 €	159,39 €	166,95 €
Tagesatz x Tage je nach PG	-	5.559,40 €	5.131,08 €	4.781,70 €	4.674,60 €
Leistungen Pflegekasse	1.500,00€	3.386,00 €	3.386,00 €	3.386,00 €	3.386,00 €
Verbleibendes Entgeld	-	2.173,40 €	1.745,08 €	1.395,70 €	1.288,60 €

Nachrichtlich:

Die Leistung der Pflegeversicherung für die Kurzzeitpflege unterscheidet sich betragsmäßig nicht nach Pflegegraden, sondern steht allen Pflegebedürftigen der Pflegegrade 2 bis 5 in gleicher Höhe zur Verfügung. Die Höhe der Leistung beträgt bis zu 1.774 Euro für bis zu acht Wochen pro Kalenderjahr. Pflegebedürftige Personen mit dem Pflegegrad 1 können den Entlastungsbetrag in Höhe von bis zu 125 Euro pro Monat, also bis zu 1.500 Euro pro Jahr, einsetzen, um Leistungen der Kurzzeitpflege in Anspruch zu nehmen. Auch Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 können für Leistungen der Kurzzeitpflege zusätzlich den Entlastungsbetrag nutzen. Im Kalenderjahr noch nicht in Anspruch genommene Mittel der Verhinderungspflege können auch für Leistungen der Kurzzeitpflege eingesetzt werden. Dadurch kann der Leistungsbetrag der Kurzzeitpflege auf insgesamt bis zu 3.386 Euro im Kalenderjahr erhöht werden. Der für die Kurzzeitpflege in Anspruch genommene Erhöhungsbetrag wird auf den Leistungsbetrag für eine Verhinderungspflege angerechnet.